



## HSH+S SERVICES

**Erweiterung zum Jahresausklang 2024  
WEIHNACHTEN LÄCHELND MEISTERN**

*Die Weihnachtszeit steht vor der Tür! Alles ist festlich geschmückt, überall duftet es nach Glühwein und Plätzchen. Die Familie freut sich auf die gemeinsame Zeit. Wie können auch Top-Manager den Spagat zwischen Arbeit und Familie an Weihnachten erfolgreich und mit einem Lächeln meistern.*

Während sich viele in Ruhe auf das Fest vorbereiten, erscheinen bei Führungskräften noch viele Schweißperlen auf der Stirn. Schließlich geht es nicht nur darum, eine Enttäuschung wegen „falscher“ Weihnachtsgeschenke zu vermeiden, sondern um viele Details wie Jahresabschluss, Budget, Personalplanung, Gesellschafter und Kunden.

Aber keine Sorge! Es gibt Herausforderungen und Lösungen. Und ja, Sie können die folgenden Aufgaben auch mit einem Lächeln meistern!

**1. Der Jahresabschluss: Bilanz ziehen ohne die Nerven zu verlieren**

Zwischen Jahresbilanz und Budgetplanung steht man als Führungskraft oft mit einer Mischung aus Staunen, Überraschung oder Panik. Aber keine Sorge: Die Lösung liegt in einer guten Planung! Arbeiten Sie mit Prioritäten – die Weihnachtsgans wartet schließlich nicht. Und denken Sie daran: Auch der Gesellschafter oder Vorstand versteht, dass niemand das Budget perfekt abstimmen kann, wenn der Glühwein schon heiß ist.

**Tipp:** Stellen Sie sich die Aufgabe als eine Art „festliche Jahresbilanz“ vor. Wenn Sie die Zahlen richtig darstellen, haben Sie im nächsten Jahr nicht nur den Bonus, sondern bereits einen Plan und damit das perfekte Gefühl der Erfüllung. Dann schmeckt das Festessen doppelt so gut.

**2. Die Personalentscheidungen: Der Drahtseilakt an Weihnachten**

Personalentscheidungen zum Jahresende sind nie einfach. Leistungsbeurteilungen, Bonusgespräche, vielleicht auch Umstrukturierungen – das kann auf die Stimmung schlagen. Aber seien wir ehrlich: Kein Bonusgespräch ist so nervenaufreibend wie die Frage, ob der Weihnachtsbaum den "leichten" oder "schweren" Schmuck trägt, ob die Lichterkette den ganzen Raum erleuchtet soll oder der Mut ausreicht, nur echte Kerzen einzusetzen.

**Tipp:** Setzen Sie auf klare Kommunikation, führen Sie nur positive Gespräche - im Büro wie zuhause. Schließlich hat auch der Januar seine

Berechtigung. Und denken Sie daran: Sie sind der Held des Festes – ob im Meeting oder beim Baumschmücken. Einfach durchatmen. Und auch in negativen Personalgesprächen das Positive sehen.

**3. Die strategische Planung: Von der Unternehmensstrategie zur Weihnachtsstrategie**

Das Unternehmen braucht Ziele, klar, aber auch Ihre Familie will eine genaue Planung: wie und wann und mit wem. Wer weiß, vielleicht inspiriert die Familienstrategie dieses Jahr auch die Unternehmensstrategie, Wenn Sie Ziele für ihre Firma setzen können, dann sollte Sie auch der streitsüchtige Verwandte, der Einkaufszettel und der passende Zeitpunkt für die Bescherung nicht aus der Bahn werfen.

**Tipp:** Skizzieren Sie eine „Weihnachtsagenda“ mit ebenso viel Begeisterung wie das nächste Quartalsziel. Transparenz ist der Schlüssel! Und wenn Ihr Hund die wunderschön verpackten Geschenke verunstaltet, denken Sie einfach an den nächsten großen Erfolg. Auch der wird kommen – irgendwie!

**4. Die Kunst der Vertragsverhandlungen: Überraschungsgeschenke**

Vertragsverhandlungen gehören zum Alltag eines jeden Managers. Aber wie verhandelt man mit Ehepartner oder Sohn, wenn das Gewünschte viel zu teuer ist, während man selbst gerade versucht, die besten Vertragskondition mit einem Kunden oder Lieferanten auszuhandeln? Ganz einfach: bringen Sie Ihr Verhandlungsgeschick ins Spiel.

**Tipp:** Gehen Sie mit Plan vor! Seien Sie flexibel und auf alle Eventualitäten vorbereitet. Ein gut gewähltes „Deal-Breaker-Geschenk“ kann genauso überraschend sein wie ein gut durchdachter „Letter of Intent“.

**5. Das Krisenmanagement: Ruhig bleiben – auch in der Krise zuhause**

Nichts sorgt für mehr Stress als Krisen kurz vor den Feiertagen. Die Kaffeemaschine geht kaputt, der Weihnachtsbaum fällt um oder der Punsch

geht aus. Doch als Top-Manager wissen Sie: Eine Krise ist nur so schlimm wie Ihre Antwort. Die Lösung ist nicht wichtig, Hauptsache es gibt sie. Wenn der Punsch aus ist, hilft ein Wein aus der Pfalz – die kreative Lösung ist dann fast sicher.

**Tipp:** Humor ist der beste Krisenmanager! Statt in Panik zu geraten, denken Sie daran: Eine echte Weihnachtsgeschichte braucht schließlich auch ihre Höhepunkte. Und nur daran wird man sich erinnern! Werfen Sie Ihren Baum einfach mal um.

**6. Die Selbstfürsorge: Auch Führungskräfte müssen durchatmen**

Der Stress, sei er beruflicher oder privater Natur, kann dazu führen, dass wir uns selbst vergessen. Aber auch Manager müssen mal runterkommen. Planen Sie an den letzten Tagen kleine Pausen – sei es für eine Tasse Kaffee oder für ein kurzes Nickerchen zu Hause. Als Führungskraft müssen Sie nämlich nicht nur produktiv sein, sondern auch einen klaren Kopf bewahren.

**Tipp:** Gönnen Sie sich die Auszeit. Ein kleiner Spaziergang oder Dehnübungen wirken im Büro genauso gut wie vor der Bescherung. Entspannen Sie, das sorgt für gute Laune – und die wirkt sich positiv auf die Familie und das Team aus.

**Fazit: Lächeln Sie an Weihnachten – Stress ist nur ein Moment**

Weihnachten ist eine Zeit der Freude und des Zusammenseins. Für Top-Manager bedeutet das nicht nur berufliche Herausforderungen, sondern auch die Chance, mit einer positiven Einstellung den Spagat zwischen Arbeit und Familie zu meistern. Mit guter Planung, klarer Kommunikation und einer Portion Humor wird der Jahreswechsel nicht nur ein beruflicher Erfolg, sondern auch ein wunderbares Familienfest. Und wenn der Weihnachtsbaum kippt – denken Sie daran: Er ist Teil der Geschichte, die Sie nächstes Jahr mit einem Lächeln erzählen können.

Frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Ihr HSH+S Team